7311 / 7312

Empfänger (Plug & Play)

18-08-2016 - V1.0



Gebrauchsanleitung

Diese Empfänger werden in Kombination mit verschiedenen drahtlos arbeitenden Geräten wie Optiscan-Sensoren, Optiseat-Alarmsitzkissen, Tür-/Fenster-Kontakten, Umhängesendern mit und ohne "Man-down"-Funktion usw. eingesetzt. Die Funktion dieser Empfänger hängt davon ab, wie sie programmiert werden. Da es nicht möglich ist, für jede Konfiguration eine gesonderte Anleitung zu schreiben, gehen wir von der (am häufigsten vorkommenden) Standardsituation aus.

Der Empfänger ist an ein Pflegerufsystem angeschlossen

Stecken Sie den Empfänger in die Steckdose in der Nähe des Anschlusses für das Pflegerufsystem. Da der Plug&Play-Empfänger (Art.-Nr.7312) seine Versorgungsspannung über das Verbindungskabel erhält, gilt dies <u>nicht</u> für die Plug&Play-Ausführung. Schließen Sie den Empfänger mit dem mitgelieferten Kabel an das Pflegerufsystem an. Nach einigen Sekunden ertönt ein kurzer Piepton. Der Empfänger ist nun einsatzbereit.

Einsatz des Empfängers ohne Pflegerufsystem

Wenn kein Pflegerufsystem vorhanden ist, kann der Empfänger als Empfänger mit akustischer Anzeige programmiert werden. Stecken Sie ihn dort in eine Steckdose, wo die Pflegekräfte den Alarm hören können. Dies muss jedoch innerhalb der Reichweite (durchschnittlich 30 Meter) des in diesen Empfänger eingelesenen Senders erfolgen. Die Reichweite ist immer zu überprüfen.

Einschalten des Empfängers

Standardmäßig wird sich der Empfänger bei Eindrücken des darauf befindlichen Tasters einschalten, wobei eine grüne Lampe im Taster aufleuchtet. Es <u>kann</u> jedoch vorkommen, dass es durch eine veränderte Programmierung des Empfängers erforderlich ist, den Taster einige Sekunden lang eingedrückt zu halten, bis der Empfänger ein- oder ausschaltet. Auch kann es sein, dass das grüne Lämpchen nach 2 Sekunden wieder erlischt (wenn dies so eingestellt ist).

Bei Alarm

Bei einem Alarm leuchtet die rote Lampe im Taster auf. Standardmäßig wird diese auch automatisch wieder erlöschen. Abhängig von der Programmierung kann es sein, dass die Lampe so lange leuchtet, bis die Alarmmeldung von der Pflege quittiert wird. Diese Quittierung erfolgt durch Eindrücken des Tasters. Diese Option findet häufig Anwendung, wenn kein Pflegerufsystem verwendet wird; der Empfänger sendet sein akustisches Signal so lange aus, bis er zurückgesetzt wird.

Alarmzonen

Insgesamt können 16 verschiedene Sender in 1 Empfänger eingelesen werden. Dieser Empfänger arbeitet mit Zonenprogrammierung. Das bedeutet, dass bestimmte Geräte in die dafür bestimmte Zone eingelesen werden. Insgesamt gibt es 3 Arten von Zonen. Zwei davon leiten die Alarmmeldungen weiter, auch wenn der Empfänger ausgeschaltet ist. Darin eingelesen sind u.a. die Umhängesender mit und ohne "Man-down"-Funktion, die Optiseat-Alarmsitzkissen, Türkontakte und Rauchmelder. Der Optiscan-Sensor wird in die Zone eingelesen, die über die Ein-/Ausschaltfunktion aktiviert/ deaktiviert wird. Auf diese Weise ist es somit möglich, in einer Situation, in der sowohl ein Optiscan-Sensor als auch ein Umhängesender in den gleichen Empfänger eingelesen ist, den Optiscan-Sensor über den Empfänger auszuschalten, während Alarmmeldungen des Umhängesenders dennoch weitergeleitet werden.



Batteriewechselanzeige

Wenn die Batterie eines eingelesenen Senders beinahe erschöpft ist, leuchtet die rote LED im 3-Sekunden-Abstand mehrmals auf. Die Zahl der Leuchtimpulse richtet sich nach der Zone, in die dieser Sender eingelesen ist.

1 Puls für Zone "STANDARD" 2 Pulse für Zone "FALL-DET " 3 Pulse für Zone "24hZONE"

Der Sender arbeitet zwar noch, tauschen Sie die Batterien aber schnellstmöglich aus. Beim Ein- und Ausschalten des Empfängers wird ebenfalls ein Alarmton ausgelöst, um anzuzeigen, dass im Speicher eine "Batterie leer"-Meldung vorliegt.

Auf der Rückseite befindet sich ein Aufkleber, auf dem eine Buchstaben-Zahlen-Kombination angestrichen werden kann. Streichen Sie die gleiche Kombination beispielsweise auf einem Optiscan-Sensor an, um so anzugeben, dass beide Geräte aufeinander abgestimmt sind.

7311 / 7312

Empfänger (Plug & Play)

18-08-2016 - V1.0



Gebrauchsanleitung

Einleitung

riangle Achtung: Diese Seite sorgfältig lesen, um eine gefahrlose Bedienung zu gewährleisten.

Vor dem Anschluss des Geräts an die Steckdose

Der Spannungsbedarf des Geräts beträgt 230V~ 50Hz.

WICHTIGE SCHUTZMAßNAHMEN

VORSICHT:

DAS GERÄT NICHT VERWENDEN, FALLS DAS GEHÄUSE ODER DER STECKER BESCHÄDIGT IST; DAS GERÄT VOR REGEN BEZIEHUNGSWEISE FEUCHTIGKEIT SCHÜTZEN, DA ANDERNFALLS FEUER- BEZIEHUNGSWEISE STROMSCHLAGGEFAHR BESTEHT.

Die Anweisungen lesen – Lesen Sie alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Die Anweisungen aufbewahren – Die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sind aufzubewahren. Alle Vorsichtsmaßnahmen beachten und einhalten

Die Anweisungen befolgen – Alle Bedienungsanweisungen sind zu beachten und einzuhalten.

- 1. Stromversorgung Dieses Gerät darf ausschließlich an eine Stromguelle der in der Bedienungsanleitung genannten beziehungsweise auf dem Gerät angegebenen Art angeschlossen werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, was die Spannung in Ihrem Haus betrifft, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den Stromlieferanten.
- 2. Wasserfestigkeit Das Gerät darf keinesfalls mit Tropf- oder Spritzwasser in Berührung kommen es darf beispielsweise nicht neben einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Spüle oder einem Ausguss, in einem nassen Keller, bei einem Schwimmbad usw. aufgestellt werden. Stellen Sie keine Objekte mit Flüssigkeiten, wie beispielsweise Blumenvasen, unmittelbar neben oder auf das Gerät.
- 3. Staub Das Gerät nicht an sehr staubigen Orten aufstellen.
- 4. Temperatur Es ist möglich, dass das Gerät bei niedrigen Temperaturen oder Temperaturen unter dem Gefrierpunkt nicht gut funktioniert. Die Umgebungstemperatur sollte im Idealfall über +5°C liegen.
- 5. Hitze Das Gerät ist vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen und muss von Wärmequellen wie beispielsweise Heizkörpern, Heizelementen, Heizgeräten oder anderen Geräten (wie beispielsweise Verstärkern), die Wärme abstrahlen, ferngehalten werden. Stellen Sie keine Objekte mit offener Flamme, wie beispielsweise Kerzen oder Lampions, auf dem Gerät, unter dem Gerät oder in der Nähe des Geräts auf.
- 6. Elektrischer Schlag Wenn ein Metallgegenstand wie beispielsweise eine Haarnadel oder eine Stecknadel in das Gerät eingesteckt wird, besteht die Gefahr eines potenziell gefährlichen Stromschlags. Bei Familien mit Kindern ist sorgfältig darauf zu achten, dass die Kinder niemals irgendwelche Gegenstände (insbesondere keine Metallgegenstände) in das Gerät einführen.
- 7. Demontage des Gehäuses Das Gehäuse niemals öffnen. Beim versehentlichen Berühren der Innenteile besteht die Gefahr eines gefährlichen Stromschlags.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen und bestoßen Sie das Gerät nicht (Schäden infolge von Stößen fallen nicht unter die Garantie).
- 9. Ventilation Beeinträchtigen Sie die Ventilation nicht, indem Sie beispielsweise das Gerät mit einem Tuch abdecken.

- 10. Reinigung Vor Beginn der Reinigungsarbeiten ziehen Sie den Stecker dieses Geräts aus der Steckdose. Verwenden Sie zur Reinigung der Außenseite des Geräts keine flüssigen Reinigungsmittel oder Sprays und auch keine flüchtigen Mittel, wie beispielsweise Alkohol, Farbverdünner, Waschbenzin, Spiritus und dergleichen. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch zur Reinigung des Geräts.
- 11. Anschlusskabel Verwenden Sie die Originalkabel oder Kabel von gualifizierten Servicetechnikern. Defekte Kabel können sowohl den Empfänger wie auch die daran angeschlossene Installation beschädigen.
- 12. Sicherer Ort Stecken Sie dieses Gerät an einer Stelle in eine Steckdose ein, wo es nicht mit einem Bett angefahren werden kann
- 13. Merkwürdiger Geruch Wenn das Gerät merkwürdig riecht oder Rauch ausstößt, muss der Stecker des Geräts sofort aus der Steckdose gezogen werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
- 14. Service-Arbeiten Der Benutzer darf ausschließlich die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Servicearbeiten verrichten. Die Durchführung anderer Arbeiten ist entsprechend qualifiziertem Servicepersonal vorbehalten.
- 15. Reparatur Versuchen Sie keinesfalls, dieses Gerät selbst zu reparieren, denn das Öffnen oder Entfernen des Gehäuses kann gefährliche Hochspannung oder andere Gefahren mit sich bringen. Überlassen Sie alle Arbeiten entsprechend qualifizierten
- 16. Schäden, die der Reparatur bedürfen In den folgenden Fällen ziehen Sie den Stecker des Geräts aus der Steckdose und lassen das Gerät von qualifizierter
- Servicetechnikern reparieren:

 A. Wenn der Netzstecker beschädigt oder in das Gehäuse eingedrückt worden ist.

 B. Wenn ein Gegenstand auf das Gerät gefallen ist, nach der Kollision mit einem Bett oder wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist.
- C. Wenn das Gerät nicht ordentlich gemäß der Beschreibung in der Bedienungsanleitung
- D. Wenn das Gerät gefallen oder in anderer Weise beschädigt worden ist.
- 17. Ersatzteile Beim Auswechseln einzelner Teile ist darauf zu achten, dass ausschließlich Originalteile, vom Hersteller empfohlene Teile oder Teile mit genau den gleichen Spezifikationen zum Einsatz gelangen. Andere Teile können Probleme mit sich bringen, eine Feuergefahr darstellen oder Schäden verursachen

Technische Daten

Größe und Gewicht

L x B x H - 116 x 59 x 39mm Gewicht - 190 Gramm

Farbe: RAL 7047 Material: PC/ABS Legierung Brandklasse: UL94 V0

Elektronik-Gemäß RoHS

Frequenz - 868,95 MHz

Stromversorgung 7311 – Wandsteckdose (230Vac) Stromversorgung 7312 – 5v-30v

Zahl der einzulesenden IDs – 16, programmierbar in 3 Zonen: Standardzone (ein- und ausschaltbar)

24-Stunden-Zone (nicht ausschaltbar)

Man-down-Zone (in Kombination mit Man-Down-Halssender)

Offenes Feld: mindestens 100 Meter Binnen: durchschnittlich 40 Meter (in Abhängigkeit vom Gebäude)

Relais-Ausgang

NO und NO Max. 30 V (DC) / 2 A,

Alarmton - ausschaltbar

Inhalt der Verpackung - Empfänger 7311, Bedienungsanleitung, wichtige Schutzmaßnahmen